Modulbeschreibung 31-IndiErg-11 Corporate Sustainability

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Version vom 02.11.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/475508689

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

31-IndiErg-11 Corporate Sustainability

Fakultät

Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Modulverantwortliche*r

Prof. Dr. Kai Bormann

Prof. Dr. Peter Limbach

Turnus (Beginn)

Jedes Wintersemester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Studierende erwerben grundlegende, praxisnahe und teils interdisziplinäre Fach- und Methodenkompetenzen zur Unternehmensnachhaltigkeit. Sie erarbeiten sich essentielles Grundlagen- sowie spezifisches Methodenwissen im Bereich Unternehmensnachhaltigkeit und entwickeln verschiedene Kompetenzen, um den Nachhaltigkeitsbedarf in Unternehmen zu identifizieren und Nachhaltigkeitsentscheidungen zu beurteilen und zu steuern. Der Fokus liegt auf den Themenbereichen nachhaltiges Human Resource Management (HRM), Sustainable Finance und Nachhaltigkeitsberichterstattung.

Lehrinhalte

Das Modul “Corporate Sustainability” vermittelt Wissen zu drei zentralen Themen der Unternehmensnachhaltigkeit, nämlich Sustainable Human Resource Management (HRM), Sustainable Finance und Nachhaltigkeitsberichterstattung. Neben grundlegenden Themen, wie etwa der Ermittlung von Treibhausgasemissionen (Scope 1-3) und Nachhaltigkeits-Ratings, werden aktuelle Herausforderungen und Probleme, wie z.B. Greenwashing oder die Komplexität von Lieferketten, besprochen und diskutiert. Aktuelle Beispiele sowie Case Studies veranschaulichen dabei die besprochenen Inhalte und helfen den Studierenden, die Anwendbarkeit der vermittelten Methoden besser zu verstehen. Zudem soll Studierenden die Möglichkeit geboten werden, eigene Themenvorschläge einzubringen und so die Inhalte aktiv mitzugestalten. Die Praktische Übung bietet die Gelegenheit, das erlangte Wissen kritisch auf ein Beispiel aus der realen Welt anzuwenden und konkrete Empfehlungen zur Förderung der Nachhaltigkeit in einem Unternehmen zu entwickeln. Abgestimmt sind die Inhalte auf die Zielgruppe, nämlich Hörer*innen aller Fakultäten auch ohne betriebswirtschaftliche Grundkenntnisse, die daran interessiert sind, Nachhaltigkeitspraktiken in Unternehmen proaktiv und kritisch zu hinterfragen, zu fördern und zukünftig selber zu steuern.

Empfohlene Vorkenntnisse

Keine

Notwendige Voraussetzungen

–

Erläuterung zu den Modulelementen

Modulstruktur: 2 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
Sustainability in HRM, Accounting and Finance	Vorlesung	WiSe	120 h (30 + 90)	4 [Pr]
Corporate Sustainability – Current Issues and Best Practices	Vorlesung	SoSe	120 h (30 + 90)	4 [SL]
Sustainability-Assessment von Unternehmen	Übung	SoSe	60 h (30 + 30)	2 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	Workload	LP[2]
Lehrende der Veranstaltung **Corporate Sustainability – Current Issues and Best Practices (Vorlesung)** *30-minütige Präsentation der Kernergebnisse einer Gruppenarbeit (ca. drei Studierende), sowie die Abgabe von Feedbackprotokollen zu ungefähr 75% der Vorträge anderer Gruppen. Das Muster für das Protokoll wird von der/dem Veranstalter*in ausgegeben.*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **Sustainability-Assessment von Unternehmen (Übung)** *Erstellung eines Essays (z.B. in Form einer zweiseitigen Zusammenfassung über ein Veranstaltungsthema) oder eine Präsentation, im Rahmen einer Gruppenarbeit mit zwei bis vier Studierenden nach Maßgabe der/des Veranstalters*in.*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]

Lehrende der Veranstaltung **Sustainability in HRM, Accounting and Finance (Vorlesung)** *60-minütige Klausur*	Klausur	1	-	-

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen